

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2007/2008

Ausgegeben am 7. Mai 2008

24. Stück

- 122. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen aus dem "D. Swarovski –Förderungsfonds"
  
- 123. Ausschreibung: Preis des Fürstentums Liechtenstein 2008 für wissenschaftliche Forschung an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck
  
- 124. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
  
- 125. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

## 122. Ausschreibung von Förderungsbeiträgen aus dem "D. Swarovski –Förderungsfonds"

I.

Der Medizinischen Universität Innsbruck wurde seitens der Firma "D. Swarovski & Co." eine Summe von **€ 15.000,-** zur Forschungsförderung zur Verfügung gestellt. Gefördert werden Projekte aus Wissenschaft und Forschung.

Antragsberechtigt sind Angehörige des wissenschaftlichen Universitätspersonals der Medizinischen Universität Innsbruck gem. §94 Abs 2 UG 2002 und Ärztinnen und Ärzte in Facharztausbildung gem. §94 Abs 3 Z 6 UG 2002. Bevorzugt berücksichtigt werden Ansuchen von Personen, die von einem (kompetitiv eingeworbenen) Stipendienaufenthalt zurückgekehrt sind (z.B. APART, Schrödinger-Stipendium), und von anderen PostDocs, welche die ausgeschriebenen Mittel als Anschubfinanzierungen und Starthilfe für ihre Forschung zu verwenden beabsichtigen.

II.

Die **Einreichfrist** ist:

**DSF-2008-1 : 07-05-2008 - 30-06-2008**

Das **Antragsformular** findet sich unter der Adresse:

**<http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/foe/>**

Die **Beantragung** erfolgt online unter der Adresse: **<http://fld.i-med.ac.at/gar>**

Etwaige Fragen richten Sie bitten an:

**Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement**

Tel. 0512/9003-70091; EMail: [qm@i-med.ac.at](mailto:qm@i-med.ac.at); Web: <http://www.i-med.ac.at/qm>

III.

Die Zuweisung einer Förderung ist mit folgenden **Verpflichtungen** verbunden:

Beginn des geförderten Projektes innerhalb von 3 Monaten nach Mittelzuweisung, ansonsten ist die Förderung rückzuerstatten.

Endbericht an den Rektor nach Abschluss des Projekts.

Aus dem gewährten Förderungsbetrag sind nur Ausgaben zu tätigen, die den gesetzlichen Bestimmungen über die steuerliche Absetzbarkeit von Hochschulspenden entsprechen (§ 4 Abs. 4 Ziff. 5 EStG 1988), wobei auf die Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sowie die Übereinstimmung dieser Ausgaben mit bestehenden Vorschriften, insbesondere mit Vorschriften abgabenrechtlicher Art, zu achten ist.

IV.

Zu den Bewerbungen werden mindestens zwei unabhängige Fachgutachten eingeholt. Die Vergabe erfolgt in einer Sitzung beim Rektor unter Beteiligung je einer Vertreterin / eines Vertreters des Medizinisch-Theoretischen und des Klinischen Bereichs.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Sorg

R e k t o r

---

## 123. Ausschreibung: Preis des Fürstentums Liechtenstein 2008 für wissenschaftliche Forschung an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck

Das Fürstentum Liechtenstein schreibt für das Jahr 2008 den "Preis des Fürstentums Liechtenstein für wissenschaftliche Forschung an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck (Liechtenstein-Preis)" aus. Die Gesamtsumme des Preises von € 12.000,- wird an eine(n) oder mehrere PreisträgerInnen (Mindestbetrag für einen Preis: € 4.000,-) vergeben werden, im Normalfall werden zwei Preise an Mitglieder der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und einer an ein Mitglied der Medizinischen Universität Innsbruck verliehen. An dieselbe Person kann der Preis nur einmal vergeben werden.

Dieser Preis wird an DozentInnen, AssistentInnen, und ForschungsassistentInnen (an einer Institution einer der beiden Universitäten) sowie an Studierende aller Fakultäten der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck als Anerkennung für *herausragende* wissenschaftliche Forschung verliehen.

Es können sowohl wissenschaftliche Arbeiten, die in den letzten vier Kalenderjahren an der Leopold-Franzens-Universität oder der Medizinischen Universität Innsbruck publiziert wurden, als auch wissenschaftliche Projekte eingereicht werden. Bei wissenschaftlichen Projekten bildet ein enger thematischer Bezug zu Liechtenstein eine Voraussetzung zur Einreichung.

**ANSUCHEN** sind bis spätestens

**Montag, 2. Juni 2008 (Einlangen hier!)**

mit den erforderlichen Unterlagen wie folgt einzureichen:

<b>Leopold-Franzens-Universität Innsbruck</b>	
Einreichstelle	Vizektorat für Forschung, Fr. Kirsten Valeruz, 6020 Innsbruck , Innrain 52; Persönliche Abgabe Montag - Freitag, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr, ZiNr.: 1031
Ansuchen	<b>3-fach</b> + elektronische Version (CD, pdf-Format, max. Datenmenge: 1,5 MB)
Antragsformular unter	<a href="http://www.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/index.html">http://www.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/index.html</a>

<b>Medizinische Universität Innsbruck</b>	
Antragsformular unter	<a href="http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/fl/">http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/fl/</a>
Einreichung	<b>Online unter: <a href="http://fld.i-med.ac.at/gar">http://fld.i-med.ac.at/gar</a></b>
Informationen	Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement Tel. 0512/9003-70091; E-Mail: <a href="mailto:qm@i-med.ac.at">qm@i-med.ac.at</a> ; Web: <a href="http://www.i-med.ac.at/qm">http://www.i-med.ac.at/qm</a>

**Es wird darauf hingewiesen, dass wissenschaftliche Projekte bzw. wissenschaftliche Arbeiten, die bereits von der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck bzw. der Medizinischen Universität Innsbruck ausgezeichnet wurden, im Regelfall nicht ein zweites Mal mit einem Preis bedacht werden.**

Bei Projekten ist insbesondere auch anzuführen, bei welchen Institutionen das zur Förderung eingereichte wissenschaftliche Projekt ebenfalls zur Förderung eingereicht wurde oder werden wird und mit welchem Betrag oder welchen Beträgen das Projekt bereits gefördert wurde.

### **Richtlinien**

#### **für die Verleihung des Preises des Fürstentums Liechtenstein für wissenschaftliche Forschung an der Universität Innsbruck (Liechtenstein-Preis)**

Im Rahmen des Statuts der Regierung des Fürstentums Liechtenstein vom 22. Oktober 1982 zur Verleihung des Preises des Fürstentums Liechtenstein für wissenschaftliche Forschung an der Universität Innsbruck werden die Richtlinien, die am 27. Juni 1985 vom Akademischen Senates der Universität Innsbruck beschlossen wurden, aufgrund des Inkrafttretens des UG 2002 neu festgelegt:

- § 1. Die Regierung des Fürstentums Liechtenstein verleiht an StudentInnen und AssistentInnen aller Fakultäten der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck einen Preis als Anerkennung für hervorragende wissenschaftliche Forschung („Liechtenstein-Preis“)
- § 2. (1) Der Preis wird von der Regierung des Fürstentums Liechtenstein an diejenige Person oder an diejenigen Personen verliehen, die ihr vom Rektor der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck und vom Rektor der Medizinischen Universität Innsbruck nach Vorbereitung durch ein Beratungsgremium vorgeschlagen werden. Den diesbezüglichen Beratungen des Beratungsgremiums wird ein von der Regierung des Fürstentums Liechtenstein bestellter Vertreter beigezogen.  
(2) Die Regierung des Fürstentums Liechtenstein oder ein von ihr bestellter Stellvertreter überreicht den Preis im Rahmen einer akademischen Feier an der Universität Innsbruck bzw. im Fürstentum Liechtenstein.
- § 3. Der Preis wird als Anerkennung für eine bereits erbrachte wissenschaftliche Leistung oder zur Förderung eines wissenschaftlichen Projektes vergeben. Bei der Auswahl der PreisträgerInnen ist diese doppelte Zielsetzung des Preises zu berücksichtigen.
- § 4. (1) Der Preis besteht in einem Geldbetrag bis zu € 12.000,--. Dieser Betrag kann für eine wissenschaftliche Arbeit oder anteilig für mehrere wissenschaftliche Arbeiten vergeben werden. Bei Gemeinschaftsarbeiten wird der Preis an den/die hauptverantwortliche/n Autor/in bzw. an den/die Leiter/in des Projekts vergeben.  
(2) Bei einer Aufteilung auf mehrere PreisträgerInnen soll der einzelne Anteil nicht weniger als € 4.000,-- betragen.  
(3) An dieselbe Person kann der Preis nur einmal vergeben werden.  
(4) Die Urheberrechte der PreisträgerInnen bleiben unberührt.
- § 5. Bei bereits erbrachten wissenschaftlichen Leistungen darf die Fertigstellung oder die Veröffentlichung der Arbeit im Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als vier Jahre zurückliegen. Arbeiten mit einem thematischen Bezug zu Liechtenstein genießen gegenüber anderen bei gleicher wissenschaftlicher Qualität Vorrang.
- § 6. (1) Für geplante, aber noch nicht fertig gestellte Arbeiten bildet der thematische Bezug zu Liechtenstein eine Bewerbungsvoraussetzung.  
(2) Die Darstellung des Projektes muss ein klares und detailliertes Konzept mit Zeitplan aufzeigen. Das Forschungsziel und die zur Erreichung dieses Ziels notwendig erscheinende Methode müssen aus der Darstellung hervorgehen. Allfällige Bezüge zu früheren Arbeiten des Bewerbers oder zu denen anderer Autoren sind ausführlich durch Literaturangaben herzustellen.  
(3) Bei der Förderung können die laufenden Ausgaben (z. B. Verbrauchsmaterial, Reisekosten), Personalkosten, Kosten für die Anschaffung von Geräten und Literatur sowie Druckkosten u. dgl. in Betracht gezogen werden. Die Kosten sind genau aufzuschlüsseln. Honorare für den/die FörderungswerberIn selbst sowie für wissenschaftliches Personal im Bundesdienst kommen nicht in Betracht. Für Geräte sind zwei Konkurrenzangebote vorzulegen. Für Ansuchen um Druckkostenbeiträge ist anzuführen, ob hierfür auch bei anderen Stellen angesucht werden kann und warum eine Publikation der wichtigsten Resultate nicht in Fachzeitschriften, die keine Druckkostenbeiträge verlangen, erfolgen kann.  
(4) Ein geplantes Projekt soll spätestens ein halbes Jahr nach der Preisverleihung begonnen und binnen zwei Jahren beendet werden. Über den Arbeitsfortschritt ist dem Rektor bzw. Vizerektor ein Jahr nach Preisverleihung ein Zwischenbericht und nach Abschluss der Arbeit ein Endbericht vorzulegen; Der Liechtensteinische Vertreter (§ 2. Abs. 1) nimmt die Berichte für die Regierung des Fürstentums Liechtenstein entgegen.
- § 7. Für den Fall der Nichterfüllung der Bestimmungen des Status oder dieser Richtlinien behält sich die Regierung des Fürstentums Liechtenstein das Recht vor, unter Anhörung des Rektors den verliehenen Preis ganz oder teilweise zurückzuverlangen.
- § 8. Die Rektorate beider Universitäten laden jeweils auf Ersuchen der Regierung des Fürstentums Liechtenstein zur Bewerbung um den Preis ein. Die Ausschreibung ergeht an alle Assis-

tentInnen und an die Hochschülerschaft, welche die Studierenden in geeigneter Weise informiert. Darüber hinaus sollen Hinweise an den Amtstafeln der Dekanate, Rektorate und an anderen geeigneten Stellen auf den Liechtenstein-Preis aufmerksam machen.

- § 9. (1) Bewerbungen sind im Wege des Vizerektorats für Forschung an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck bzw. des Servicecenters für Evaluation & Qualitätssicherung der Medizinischen Universität Innsbruck einzubringen.
- (2) Wahlweise können eingereicht werden:
1. eine wissenschaftliche Arbeit, die in den letzten vier Jahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck bzw. der Medizinischen Universität Innsbruck fertig gestellt oder publiziert wurde, oder
  2. ein wissenschaftliches Projekt mit einem thematischen Bezug zu Liechtenstein.
- (3) Bei Gemeinschaftsarbeiten kann der hauptverantwortliche Autor / die hauptverantwortliche Autorin im Einvernehmen mit den Mitautoren einreichen. Studierende können sich auch nach Abschluss ihres Studiums bewerben.

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann Märk

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. Clemens Sorg

Vizerektor für Forschung

Rektor

## 124. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-6786**

Facharzt/Fachärztin, Universitätsklinik für Neurochirurgie, ab 01.06.2008. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Neurochirurgie, Habilitation bzw. Erwerb der Lehrbefugnis innerhalb angemessener Frist. Erwünscht: Erfahrung in der wissenschaftlichen Tätigkeit und Lehre, Erfahrung in Stereotaxie, Navigation und stereotaktischer Konvergenzbestrahlung, Erfahrung bei allgemein-neurochirurgischen Eingriffen, vorwiegend Schädel-Hirn-Traumen. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-6661**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (halbbeschäftigt), Sektion für Biomedizinische Physik, ab 01.06.2008 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung Physik. Erwünscht: Praktische Erfahrung in experimenteller Laserphysik sowie die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern/Wissenschaftlerinnen aus anderen biomedizinischen Bereichen. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-6818**

Facharzt/Fachärztin, Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie, ab 01.06.2008 auf 3 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Augenheilkunde und Optometrie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-6772**

Facharzt/Fachärztin, Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie, ab 01.06.2008. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Strahlentherapie-Radioonkologie, Habilitation bzw. Erwerb der Lehrbefugnis innerhalb von 2 Jahren. Erwünscht: Freude und Engagement im Umgang mit onkologischen Patient/inn/en, Teamfähigkeit, Interesse an wissenschaftl. Arbeiten und in der Betreuung von klin. Studien, Erfahrung in der Lehre, Erfahrungen und Bereitschaft zu admin. Tätigkeiten, Führungsqualitäten, Erfahrung in der strahlenth. Behandlung und Kenntnisse in der Anwendung von HOCH-LET-Strahlung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, For-

schung, Lehre, Verwaltung, alle Aufgaben in der Behandlung strahlenth. Patient/inn/en.

**Chiffre: MEDI-6820**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie, Klin. Abteilung für Allgemeine Psychiatrie, ab 01.06.2008 bis 30.11.2008. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Vorerfahrungen im klinisch-psychiatrischen Arbeiten. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-6830**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin, Klin. Abteilung für Anästhesie, ab sofort bis voraussichtlich 03.09.2008. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung, Ausbildung im Fach Anästhesiologie.

**Chiffre: MEDI-6763**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Institut für Pharmakologie, ab sofort auf 3 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium (Mag.rer.nat., Mag.phil.). Erwünscht: Grundkenntnisse in Neurowissenschaften, Kenntnisse in Immuno-Histochemie und/oder Elektronen-Mikroskopie. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-6823**

Facharzt/Fachärztin, Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Hygiene und Mikrobiologie. Erwünscht: Detaillierte Kenntnisse und Fähigkeiten auf dem Gebiet der mittelbaren Krankenversorgung, Erfahrungen in der Arbeit mit EHEC, Vorkenntnisse in der Führung eines Referenzzentrums. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung, Forschungstätigkeit in der Bakteriologie (insb. EHEC), Mithilfe in der mittelbaren Krankenversorgung und bei der Administration des EHEC-Referenzzentrums.

**Chiffre: MEDI-6568**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Sektion für Physiologie, ab 01.06.2008 auf 3 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium eines naturwissenschaftlichen Faches (Biologie, Zoologie, Mikrobiologie, Biochemie). Erwünscht: Erfahrung in molekularbiologischen, biochemischen und/oder immunhistochemischen Arbeitstechniken. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei IFTZ-Projekt Nr. 14, Charakterisierung von konventionellen und konditionalen Gen-Knockout-Mäusen, Erarbeitung einer Dissertation, Lehre. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-4915**

Universitätsassistent/in, Sektion für Zellbiologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Doktorat in Biochemie oder gleichwertige Qualifikation. Erwünscht: Englischkenntnisse, Kenntnis molekularbiologische und zellbiologische Standardmethodik. Aufgabenbereich: Untersuchung der Entstehung von Leukämien auf der Basis fehlerhafter Funktion der RAG Produkte im Nukleus. Weiters Generation eines Mausmodells für follikuläres Lymphom nach Analyse von Patiententumormaterial, Lehre. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-6850**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Sektion für Sozialmedizin, ab 01.06.2008 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre bzw. nach Maßgabe der Ausbildungsberechtigung. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Doktorat mit gesundheitswissenschaftlichem Dissertationsthema, statistische Kenntnisse. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-6876**

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie, Klin. Abteilung für

Allgemeine Psychiatrie, ab sofort bis längstens 31.01.2009. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Erfahrung in klinisch-psychiatrischer Tätigkeit sowie in wissenschaftlichem Arbeiten. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

**Chiffre: MEDI-6609**

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Sektion für Neurobiochemie, ab sofort auf 3 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium in einem naturwissenschaftlichen Fach oder Medizin. Erwünscht: Erfahrung mit molekularbiologischen und/oder immunhistochemischen Techniken. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung, Mitarbeit am IFTZ-Projekt Nr.1, Erstellung einer Dissertation. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Mai 2008 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens SORG

Rektor

## 125. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-6777**

Biomedizinische/r Analytiker/in, Universitätsklinik für Neurologie, ab 01.06.2008 bis 31.05.2011. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomedizinischen Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Kenntnisse von immunologischen, molekularbiologischen und biochemischen Arbeitsmethoden, gute Sprachbeherrschung Englisch, Computerkenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit am Forschungsprojekt „Antibodies to myelin oligodendrocyte glycoprotein as biological markers in multiple sclerosis: progressing from bench to bedside, IFTZ Projekt Nr. 2“.

**Chiffre: MEDI-6782**

Biomedizinische/r Analytiker/in, Sektion für Genetische Epidemiologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomedizinischen Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Erfahrung mit molekularbiologischen Arbeitsmethoden (PCR, DNA/RNA Isolierung), Sequenzieren, Genotypisieren, BLOT-Techniken, Kenntnis von EDV-Standardprogrammen, Freude an selbstständigem und teamorientiertem Arbeiten. Aufgabenbereich: Sequenzierungen und Genotypisierung, Wartung und Verwaltung der Core-Facility Geräte, Neuetablierung von Methoden, Kommunikation mit Nutzern der Core Facility, Organisation der Bioproben.

**Chiffre: MEDI-6804**

Biomedizinische/r Analytiker/in (Ersatzkraft), Sektion für Genomik und RNomik, ab sofort bis 25.04.2009. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomedizinischen Analytiker/in

oder MTA-Diplom. Erwünscht: Grundkenntnisse im molekularbiologischen/zellbiologischen Bereich, Kenntnisse in der Bedienung eines ABI 3100 Sequenziergerätes. Aufgabenbereich: Betreuung eines DNA-Sequenziergerätes (ABI 3100), selbstständige Organisation und technische Vorbereitung des Laborbetriebes in den der Lehre dienenden Praktikumsräumen, Durchführung von molekular- und zellbiologischen Untersuchungen im Rahmen des Forschungs- und Lehrbetriebes unter Anleitung, Betreuung von Laborgeräten, Bestellwesen und sonstige Evidenzen.

**Chiffre: MEDI-6767**

Referent/in, OE Clinical Trial Center (CTC), ab sofort bis 31.12.2009. Voraussetzungen: Matura mit einschlägiger Praxis. Erwünscht: Sehr gute EDV-Kenntnisse, Kenntnisse der medizinischen Fachterminologie, Englischkenntnisse, Teamfähigkeit, Organisationstalent und selbstständiges genaues Arbeiten. Aufgabenbereich: Selbstständige Kommunikation und Koordination mit Behörden, Ethikkommissionen und Prüfärzt/inn/en im In- & Ausland (Englisch), Unterstützung bei Erstellung, Dokumentation und Archivierung studienspezifischer Unterlagen, Büroorganisation (inkl. Abrechnungen, Bestellwesen, selbstständige Wartung der Abteilungshomepage, ...).

**Chiffre: MEDI-6642**

Schreibkraft (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Chirurgie, Klin. Abteilung für Allgemein- und Transplantationschirurgie, ab sofort bis 02.11.2009. Voraussetzungen: abgeschlossene Schulausbildung. Erwünscht: Flexibilität, Einsatzbereitschaft, selbstständiges Arbeiten, gute EDV-Kenntnisse (PowerPoint, Grafikprogramme), gute Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Parteienverkehr, wissenschaftliche Arbeiten (schreiben, einreichen), Korrespondenz, Datenarchivierung.

**Chiffre: MEDI-6705**

Biomedizinische/r Analytiker/in, Universitätsklinik für Urologie, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomedizinischen Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Interesse an Forschung, Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Arbeiten und die Bereitschaft, sich in einem Team einzubringen. Aufgabenbereich: Gewebeanalysen.

**Chiffre: MEDI-5215**

Biomedizinische/r Analytiker/in (Ersatzkraft), Sektion für Histologie und Embryologie, ab sofort bis 31.03.2009. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomedizinischen Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Praktische Erfahrung in histologischen Techniken und biomedizinischer Elektronenmikroskopie. Aufgabenbereich: Assistenz bei wissenschaftl. Untersuchungen, Herstellung von Präparaten für Unterricht und Forschung, Fixierung, Einbettung, histologische und zytochemische Präparation, Mikrotomie (incl. Elektronenmikroskopie), Wartung von Geräten, Assistenz bei Tierversuchen, Herstellung und Bearbeitung digitaler Fotos für Lehre, Vorbereitung und Assistenz bei Lehrveranstaltungen.

**Chiffre: MEDI-6687**

Sekretär/in, Universitätsklinik für Innere Medizin, Klin. Abteilung für Allgemeine Innere Medizin, ab 01.06.2008 auf 1 Jahr. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/Bürokaufmann oder Handelsschule mit Praxis. Erwünscht: Gute Rechtschreibkenntnisse, Englisch in Wort und Schrift, Diskretion und gute Umgangsformen, Belastbarkeit und Flexibilität. Aufgabenbereich: Mitarbeit im Chefsekretariat der Univ.-Klinik für Innere Medizin.

**Chiffre: MEDI-6613**

Sekretär/in, Universitätsklinik für Orthopädie, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/Bürokaufmann oder Handelsschule mit Praxis. Erwünscht: Sehr gute Deutsch- und EDV-Kenntnisse, Englisch- und Italienischkenntnisse von Vorteil, Belastbarkeit und Flexibilität. Aufgabenbereich: Klinikkorrespondenz, Schreiben von wiss. Manuskripten und Lehrbehelfen, Parteienverkehr, allgem. Sekretariatsaufgaben.

**Chiffre: MEDI-6824**

Logopäde/Logopädin (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Klin. Ab-



teilung für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen, ab 01.08.2008 bis voraussichtlich 15.09.2010. Voraussetzungen: abgeschlossene Logopädieausbildung. Erwünscht: Freude am Arbeiten im interdisziplinären Team, Flexibilität, Erfahrungen in der logopädischen Diagnostik und Therapie bei Kindern, Kenntnisse in Audiologie und Pädaudiologie. Aufgabenbereich: Diagnostik und Therapie von Patient/inn/en mit allen Formen von Hör-, Stimm-, Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen mit Schwerpunkt Pädaudiologie inklusive Neugeborenenhörscreening, auch im Rahmen von wissenschaftlichen Studien.

**Chiffre: MEDI-6816**

Sekretär/in (halbbeschäftigt), Universitätsklinik für Innere Medizin, Klin. Abteilung für Nephrologie, ab sofort bis 28.02.2009. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/Bürokaufmann oder Handelsschule mit Praxis. Aufgabenbereich: Erstellen von Power-Point-Präsentationen, Vorbereitung von Vorlesungsunterlagen, Betreuung diverser Studien (inkl. Korrespondenz), Literatursuch, allgemeine Sekretariatsarbeiten.

**Chiffre: MEDI-6819**

Biomedizinische/r Analytiker/in, Sektion für Neurobiochemie, ab 01.06.2008 bis 28.02.2011. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomedizinischen Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Erfahrung in molekular-/zellbiologischen und protein-biochemischen Labormethoden und mit transgenen Mauslinien, EDV-Kenntnisse, Interesse für neurobiochemische Fragestellungen, Eignung zur Teamarbeit. Aufgabenbereich: Mitarbeit vorwiegend im Bereich der Zellkultur/Molekularbiologie und Proteinreinigung im Rahmen eines IFTZ-Projektes.

**Chiffre: MEDI-6518**

Biomedizinische/r Analytiker/in, Department für Kinder- und Jugendheilkunde, Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 01.06.2008 bis 30.09.2009. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomedizinischen Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Erfahrung in medizinischer Grundlagenforschung, Erfahrung in Datenerfassung, statistischer Auswertung und Laboradministration. Aufgabenbereich: Arbeit mit humanen Lymphozyten und Zellkulturen, mit molekularbiologischen Techniken (PCR u.a.) und Flowzytometrie.

**Chiffre: MEDI-6833**

Technische/r Assistent/in (60%), Sektion für Klinische Biochemie, ab 01.06.2008 bis 31.05.2012. Voraussetzungen: Matura mit einschlägiger Praxis. Erwünscht: Kenntnisse in Proteinreinigung und Massenspektrometrie. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Proteinanalytik, Betreuung von Laborgeräten, Bestellwesen und sonstige Evidenzen im Rahmen des IFTZ-Projektes (Zentrale Projektgruppe 1, Prof. Lindner).

**Chiffre: MEDI-6835**

Medizinisch-Technische Fachkraft (MTF) (halbbeschäftigt), Sektion für Klinische Biochemie, ab 01.06.2008 bis 31.05.2012. Voraussetzungen: abgeschlossene MTF-Ausbildung. Erwünscht: Kenntnisse in Proteinreinigung, Freude am Umgang mit modernen Analysengeräten und Bereitschaft, neue Methoden zu lernen. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Proteinanalytik, Betreuung von Laborgeräten, Bestellwesen und sonstige Evidenzen im Rahmen des IFTZ-Projektes (Zentrale Projektgruppe 1, Prof. Lindner).

**Chiffre: MEDI-6852**

Sekretär/in, Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Klin. Abteilung für Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/Bürokaufmann oder Handelsschule mit Praxis. Aufgabenbereich: Administrative Betreuung klinischer Studien, Verwaltungstätigkeit in Forschung, Lehre und Student/inn/enbetreuung, Parteienverkehr.

**Chiffre: MEDI-6853**

Schreibkraft (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde,

Klin. Abteilung für Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, ab sofort bis 20.05.2010. Voraussetzungen: abgeschlossene Schulausbildung. Aufgabenbereich: Erledigung diverser Schreibarbeiten je nach Maßgabe, Archivierungs- und Verwaltungstätigkeit, Parteienverkehr.

**Chiffre: MEDI-6845**

Schreibkraft (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Klin. Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, ab 01.06.2008 bis 26.04.2009. Voraussetzungen: abgeschlossene Schulausbildung. Aufgabenbereich: Studien- und Prüfungsverwaltung, Sekretariatsorganisation, Mitarbeit bei wissenschaftlichen Studien, Erhebung von Daten aus den Krankengeschichten, EDV-gestützte Aufbereitung von verschiedensten Daten, Schreiben von englischen Manuskripten (nach Diktat).

**Chiffre: MEDI-6849**

Sekretär/in, Sektion für Neurobiochemie, ab 01.06.2008. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/Bürokaufmann oder Handelsschule mit Praxis. Erwünscht: Gute EDV-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, selbstständiges Arbeiten, Organisationstalent, Kommunikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: Abwicklung tägl. Routinearbeiten im Sekretariat, selbstständige Vorbereitung entscheidungsreifer Unterlagen, Terminvereinbarungen, Korrespondenz auch in Englisch, Organisation und Koordination des Bestell- und Rechnungswesens für die Sektion, Mithilfe in Organisation des Laborbetriebs und der Lehre.

**Chiffre: MEDI-6567**

Biomedizinische/r Analytiker/in (Ersatzkraft), Sektion für Physiologie, ab 15.06.2008 bis 31.12.2009. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomedizinischen Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Erfahrung in der Herstellung von Cryoschnitten, immunhistochemische Erfahrung. Aufgabenbereich: Betreuung von Zellkulturen, Immunhistochemie, pharmakologische und molekularbiologische Arbeiten.

**Chiffre: MEDI-6570**

Referent/in, Sektion für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab sofort. Voraussetzungen: Matura mit einschlägiger Praxis. Aufgabenbereich: Referent/in der Direktorin, Gesamtkoordination der Sekretariatsarbeiten und Projektarbeiten, Koordination des Verfügungswesens incl. Personenverkehr und Datenverwaltung, Koordination der Budgetverwaltung incl. Budgetierung.

**Chiffre: MEDI-4859**

IT-Koordinator/in (Datenbanken), Abteilung für Informations-Kommunikations-Technologie, ab sofort. Voraussetzungen: HTL-Matura oder abgeschlossenes Hochschulstudium sowie einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Fundierte Praxiserfahrung oder sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Oracle/SQL Administration unter Unix/Linux. Gute Kenntnisse von Oracle Backup und Disaster Recovery Szenarios, im Oracle Sicherheitsmanagement sowie Oracle Resource Management und der Datenintegrität. Programmiererfahrung in Perl DBI/DBD sowie mit Oracle Forms und Oracle Reports. Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Teamfähigkeit und Organisationstalent. Aufgabenbereich: Administration des zentralen Oracle DB Servers (Installation und Performance Tuning, Backup und Wiederherstellungskonzepte und -verfahren) sowie Entwicklung, Pflege und Dokumentation von Lösungen unter PL/SQL bzw. Perl DBI/DBD. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-5233**

Biomedizinische/r Analytiker/in, Universitätsklinik für Innere Medizin, Klin. Abteilung für Allgemeine Innere Medizin, ab sofort auf 2 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomed. Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Erfahrungen mit biochemischen bzw. molekularbiologischen Untersuchungsmethoden, Umgang mit Zellkultur. Aufgabenbereich: Mitarbeit beim Forschungsprojekt (MFI) betreffend Wechselwirkung Blutgerinnung – Angiogenese. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-6861**

Referent/in, Abteilung für Lehre und Studienangelegenheiten, ab sofort. Voraussetzungen: Matura mit

einschlägiger Praxis. Erwünscht: sehr gute EDV-Kenntnisse, Berufserfahrung, Erfahrung in Büroorganisation, Englischkenntnisse, Interesse an der universitären Organisation, soziale Kompetenzen, kommunikativ, belastbar und fleißig. Aufgabenbereich: Assistenz, Sekretariatsagenden, Hörsaalverwaltung, Ressourcenverwaltung, Bestellwesen, Budgetverwaltung der Abteilung, Koordinationsstelle zum Vizerektor.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Mai 2008 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens SORG

Rektor

---